

projekt  
präsentation

Zweifamilienhaus in der «Platta» in Schellenberg:

# «Wunderbares Projekt realisiert»

Eine Lage im Hang, enge Zugangswege und felsiger Untergrund sind Herausforderungen für Bauherren und Architekten. Das neue Haus von Dieter und Sabine Biedermann in Schellenberg zeigt aber eindrücklich, wie diese bewältigt werden können und was daraus Fruchtbare entstehen kann. Die sehr adrette architektonische Gestaltung stammt aus der Feder des Architekten Patrick Indra, indra+scherrer Architektur, Schaan.

Text: Heribert Beck • Fotos: Paul Trummer



## Zweifamilienhaus an schönster Lage mit Blick ins Grüne

«Die Lage hier in der Natur am Rand der Gemeinde Schellenberg ist einmalig», sagt Dieter Biedermann. «Einmalig ist auch die Ruhe», doppelt seine Frau Sabine Biedermann nach. Die beiden sind mir ihren zwei Kindern seit Ende Februar Besitzer und Bewohner eines grosszügigen Eigenheims mit sieben Zimmern und geräumiger Einliegerwohnung im Gebiet «Platta», direkt am Schellenberger Waldrand gelegen. Alle Familienmitglieder fühlen sich sehr wohl und Sabine Biedermann bezeichnet den Bau des Hauses als «absolut richtige Entscheidung. Wir haben viel mehr Platz als in unserer vorherigen Mietlösung und die Aussicht ist um Welten schöner.»

### «DAS HAUS DEM HANG ANPASSEN»

Die Planung und der Bau des Zweifamilienhauses haben jeweils rund ein Jahr in Anspruch genommen. Nicht viel Zeit, angesichts der Herausforderungen, die sich aufgrund der speziellen Lage ergeben haben. «Das Gebiet «Platta» ist quasi eine eigene kleine Siedlung im Dorf mit einer schmalen Zugangsstrasse und verhältnismässig grossen Höhendifferenzen. In der Gemeinde Schellenberg stossen die Bauarbeiter rasch auf Felsen und überraschenderweise war dieser sehr brüchig. Auf eine solche Topographie einzugehen und dennoch auf Stützmauern zu verzichten, ist anspruchsvoll. Unser Ziel war es, das Haus dem Hang anzupassen und nicht den Hang dem Haus», sagt Patrick Indra, zuständiger Architekt und Mitinhaber von indra+scherrer architektur in Schaan.

### INNOVATIVE LÖSUNG, OPTIMALES ERGEBNIS

Den Bauherren war es wichtig, dass das Gebäude mit der Einliegerwohnung später allenfalls einmal zum Generationenhaus ausgebaut werden kann. «Einliegerwohnung» ist dabei vermutlich nicht der vollkommen richtige Begriff. Entstanden ist eigentlich ein Zweifamilienhaus mit der 3,5-Zimmer-Mietwohnung im Obergeschoss und einem trotz der relativ engen Platzverhältnisse funktionierenden Wendepplatz sowie einer komfortablen Garage», sagt Indra. Besonders sei dabei nicht zuletzt der maisonetteartige Aufbau der Wohnung der Familie Biedermann in den beiden untenliegenden Geschossen. Die Schlafzimmern mit einem äusserst geräumigen sogenannten Masterbedroom befinden sich im mittleren Geschoss und der Wohn- und Essbereich sowie das Spielareal für die Kinder im untersten Stock. «Diese Lösung trägt dazu bei, dass die Bauherren Terrasse und Garten mit einer wundervollen Aussicht nutzen und geniessen können. Darüber hinaus sind Kalt- und Warmbereiche optimal getrennt.»

### «DER NATUR ETWAS ZURÜCKGEBEN»

Für die Bauherren und Architekt Indra war die Einteilung der Stockwerke aber nicht von alleiniger Bedeutung. Mit einer vorgehängten, hinterlüfteten Fassade wurde eine nachhaltige und moderne Lösung gefunden. Ökologischen Aspekten folgen auch die Erdsondenheizung und die Begrünung des Flachdachs. «Auf diese Weise konnten wir der Natur auch wieder etwas zurückgeben», sagt Patrick Indra. «Bei der Verglasung wiederum haben wir



»

Der gegenseitige Austausch zwischen den Bauherren, dem Bauleiter und mir war stets unkompliziert und dennoch überlegt, aber auch geprägt von Offenheit. Ich bin überzeugt, dass wir zusammen ein interessantes, wunderbares und nachhaltiges Projekt realisiert haben.

**Patrick Indra,**  
Architekt, indra+scherrer Architektur,  
Schaan

Anzeige

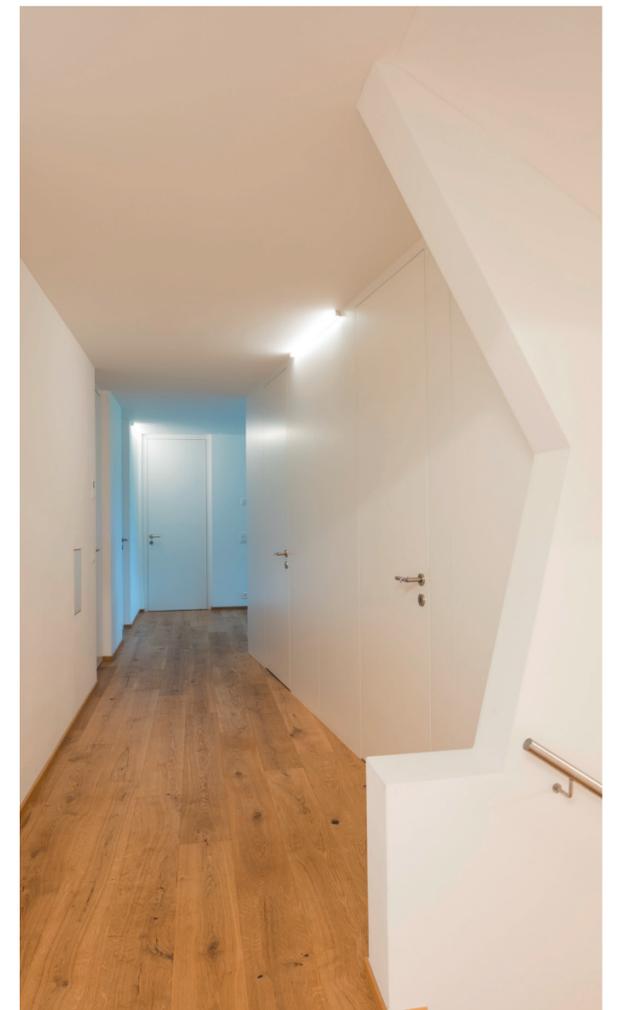


Die Küche mit offenem Wohnraum bildet ein Herzstück der modernen Zeifamilienhaus-Überbauung. Der Holzparkett strömt viel Wärme und Atmosphäre aus.



Die Dusch-, Bade- und Nasszellen wirken in ihrer Materialisierung sehr natürlich und modern.

Die Gang- und Stiegenpartien wirken in ihrer Kombination der Holzausstattung (Boden) sowie den hellen Wänden mit Oberlicht sehr behaglich und frei.



Anzeige



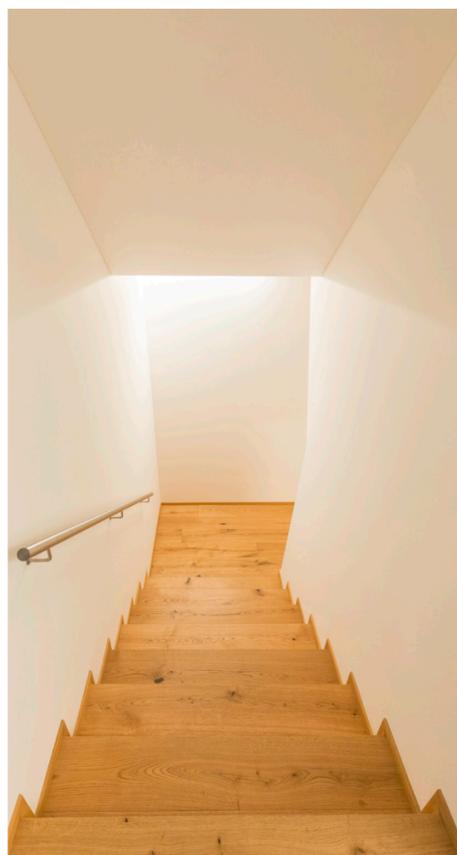
**indra+scherrer**

darauf geachtet, dass die Fenster je grösser sind, desto wohnlicher die Nutzung ist und umso kleiner, desto intimer die Nutzung der Räume ist.» Keramische Platten in Badezimmern und Toiletten sowie Eichenparkett in den anderen Räumen komplettieren die behagliche Atmosphäre. Die Kombination aus Sichtbeton im Balkonbereich und Eternitverkleidung der Fassade bilden eine optisch ansprechende und spannende Symbiose.

«HABEN UNS OPTIMAL ERGÄNZT»

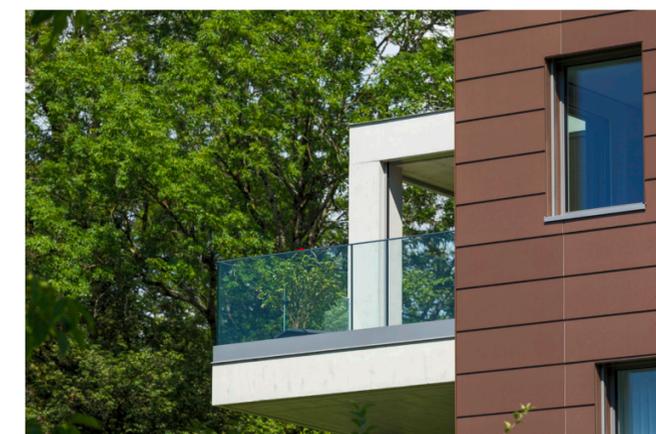
«Uns gefallen auch die schrägen Wände, die Patrick Indra in einigen Bereichen des Gebäudes, beispielsweise im Treppenhaus, vorgeschlagen hat, wirklich gut. Sie lockern das Innenleben des Hauses auf und geben ihm eine besondere Note», sagt Sabine Biedermann. «Ganz allgemein haben wir als Bauherren und Patrick als Architekt uns optimal ergänzt. Er ist stets auf unsere Ideen eingegangen und seine Vorschläge haben uns oft wirklich begeistert», ergänzt Dieter Biedermann. Eine Einschätzung, die der Architekt

nur bestätigen kann: «Die Zusammenarbeit war mir eine Freude und wir haben gemeinsam etwas sehr Gelungenes erschaffen. Ein herzliches Dankeschön geht auch an unseren Bauleiter Renato Vetsch, der für die Ausführung verantwortlich zeichnete. Der gegenseitige Austausch zwischen den Bauherren, dem Bauleiter und mir war stets unkompliziert und dennoch überlegt, aber auch geprägt von Offenheit. Ich bin überzeugt, dass wir zusammen ein interessantes, wunderbares und nachhaltiges Projekt realisiert haben.»



#### FACTS & FIGURES

- **Objekt:**  
MFH «Platta»,  
Platta 43, 9488 Schellenberg
- **Fläche Maisonette:**  
217 m<sup>2</sup>
- **Fläche Einliegerwohnung:**  
115 m<sup>2</sup>
- **Nebenfläche:**  
127 m<sup>2</sup>
- **Kubatur gesamt:**  
1800 m<sup>3</sup>
- **Abgetragener Fels:**  
500 m<sup>3</sup>
- **Heizsystem:**  
Wärmepumpe mit  
Erdsonde



Anzeige

Wir bedanken uns bei der Bauherrschaft für den geschätzten Planungsauftrag **Bauphysik**

**ringtec**  
Umwelt und Energie

Ingenieurbüro für Bauphysik  
Heizung/Lüftung/Klima/Kälte/Sanitär

Silligatter 5 · FL-9492 Eschen · Telefon: +423 371 17 57  
Mobil: +423 792 17 97 · r.risch@ringtec.li · www.ringtec.li

**MEIER**

Meier Bauingenieure AG

Widagass 6, FL-9487 Gamprin  
Walchabündt 5, FL-9492 Eschen

Anzeige

**behagliche Aussichten.**

VOPA bietet Rahmen und Verglasungen für beste Energieeffizienz.

VOPA AG, Finne 7, LI-9496 Balzers, T+423 384 12 83, www.vopa.li

**VOPA**  
FENSTER TÜREN LEBEN